

06. 05. 2010

Antrag

des Abg. Frank Wiesner und Fraktion

Betr.: Fahrradstreifen Veritaskai und Kanalplatz

Die Bezirksversammlung möge beschließen:

Der Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten sich bei der zuständigen Fachbehörde dafür einzusetzen, dass geprüft wird, ob auf der Fahrbahn des Veritaskais und Kanalplatzes zwischen dem Beachclub und der Harburger Schloßstraße Fahrradstreifen, ggf. auch Angebotsstreifen abmarkiert werden können. Am Knoten Kanalplatz / Harburger Schloßstraße ist zu prüfen, wie zumindest für Radfahrer eine Aufstellfläche für Linksabbieger geschaffen werden kann.

Begründung:

Über diesen Abschnitt verläuft u.a. der ausgeschilderte und beliebte Fernradwanderweg Hamburg – Bremen. Die vorhandenen Radwege haben in diesem Abschnitt zum Teil Schäden und sind nicht mehr zeitgemäß. Die Fahrbahn ist mit einer Breite zwischen ca. 9 bis 10 Meter für 2 Fahrspuren völlig überdimensioniert. An Abschnitten ohne Parkstreifen sind es sogar bis zu 11,5 Meter. Daher ist mit einem sehr geringen Aufwand - eine neue Aufteilung der Fahrspuren - eine hohe Wirkung zu erzielen. Der Radverkehr wird an dieser Stelle durch Fahrradstreifen deutlich attraktiver, ohne dass der Kfz-Verkehr Fahrspuren oder Stellplätze verliert. Eine klassische Gewinn-Gewinn-Situation.

Jürgen Heimath
SPD-Fraktionsvorsitzender
f.d.R.